



Schulverwaltungsamt - Beratungsstelle Bildungspaket  
Hirschenstraße 2, 90762 Fürth – Tel. Nr. 0911/974-3380

Jobcenter Fürth Stadt - Team Bildung und Teilhabe  
Kurgartenstraße 37, 90762 Fürth - Tel.: 0911/7503-289

Eingangsstempel

## Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Stand: Mai 2011

Füllen Sie diesen Antrag bitte in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“ auf der Rückseite.

Antragstellerin/Antragsteller		Beantragung ab: _____		
Name	Vorname	Tel. Nr. bei Rückfragen (freiwillige Angabe)		
Straße		Haus-Nr.	PLZ	Fürth

<b>A.</b> Für <input type="checkbox"/> mich <input type="checkbox"/> Meine Tochter <input type="checkbox"/> meinen Sohn (für jedes Kind ist ein eigener Antrag notwendig)				
Name	Vorname	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	
Gegebenenfalls abweichende Adresse des Kindes				
beziehe ich folgende Sozialleistungen:		Bewilligungsbescheid gültig		Bescheiddatum:
<input type="checkbox"/> SGB II	BG-Nr.:	Von	Bis	
<input type="checkbox"/> SGB XII	Aktenzeichen:			
<input type="checkbox"/> Wohngeld	Wohngeldnummer:			
<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag	Kindergeldnummer:			
Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II beantragt:				
<input type="checkbox"/> für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung				
<input type="checkbox"/> für mehrtägige Klassenfahrten (Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.)				
<input type="checkbox"/> für Schülerbeförderung (In der Regel ab der 11. Klasse; Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter F.)				
<input type="checkbox"/> für eine ergänzende angemessene Lernförderung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter E. und reichen die von der Schule ausgefüllte Anlage „Lernförderbedarf“ ein.)				
<input type="checkbox"/> für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter D.)				
<input type="checkbox"/> zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o.ä.) (Soweit bereits bekannt machen Sie bitte ergänzende Angaben unter G.)				
<input type="checkbox"/> für Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter H.)				
<b>B.</b> Die unter „A.“ genannte Person besucht im Leistungszeitraum				
<input type="checkbox"/> eine allgemein- oder berufsbildende Schule		<input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung		
Klasse _____		Voraussichtliche Einschulung im Jahr _____		
(Name der Schule/Einrichtung, ggf. Anschrift)				
<b>C.</b> Die unter „A.“ genannte Person erhält Ausbildungsvergütung <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja -> kein Anspruch auf Teilhabepaket				
<b>D.</b> Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung				
Die unter „A.“ genannte Person nimmt ab _____ in der unter „B.“ genannten Einrichtung an <input type="checkbox"/> 4 Tagen / <input type="checkbox"/> 5 Tagen in der Woche an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung teil.				
<b>E.</b> Ergänzende Angaben zur Lernförderung				
Es werden Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (§ 35a Aches Buch Sozialgesetzbuch – SGB VIII).				
<b>F.</b> Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung				
<input type="checkbox"/> Für die unter „A.“ genannte Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von _____ Euro monatlich				
<input type="checkbox"/> Für die unter „A.“ genannte Person wird ein Zuschuss von Dritten (z.B. vom Kreis oder Land) zu den Beförderungskosten in Höhe von _____ Euro monatlich gewährt.				
Fügen Sie bitte jeweils entsprechende Nachweise bei (z.B. Bescheid/Rechnung/Quittung)				
<b>G.</b> Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben				
Die unter „A.“ genannte Person nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:				
Aktivität/Vereinsmitgliedschaft		Name und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins		
Die Kosten hierfür betragen _____ Euro im <input type="checkbox"/> Monat <input type="checkbox"/> im Quartal <input type="checkbox"/> im Halbjahr <input type="checkbox"/> im Jahr.				
Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.				
<b>H.</b> Angaben zur Bankverbindung für die Zahlung der Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf				
Kontoinhaber, falls nicht identisch m Antragsteller	Konto-Nr.	Bankverbindung	Bankleitzahl	

**Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben sowie die Kenntnisnahme der umseitigen Datenschutzbestimmungen.**

Fürth		Fürth	
Ort/Datum	Unterschrift Antragsteller/in	Ort/Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragsteller/in

### **Wichtige Hinweise zum Datenschutz:**

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB XII und Bundeskindergeldgesetz erhoben.

Mit der vorstehenden Unterschrift stimmen Sie dem Datenaustausch mit dem Leistungserbringer im erforderlichen Umfang zur Durchführung der Leistungsabrechnung zu. Die Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden. Die Bewilligung der Leistungen ist jedoch nicht von vorgenannter Zustimmung abhängig.

### **Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe:**

Bitte bringen Sie den **Original-Bescheid** (Arbeitslosengeld II, Grundsicherung, Wohngeld oder Kinderzuschlag) und Ihren **Personalausweis** zum Beantragen mit.

Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird, soweit nicht die Rückwirkung gemäß § 77 Abs. 8 SGB II zutrifft.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. allgemein- oder berufsbildende Schule besucht und keine Ausbildungsvergütung erzielt wird.

Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden.

Bitte beachten Sie: Für jedes Kind, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

### **Ein- und mehrtägige Ausflüge und Fahrten der Schule im Rahmen des Schulrechts bzw.**

#### **Ein- und mehrtägige Ausflüge der Kindertageseinrichtung**

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug). **Für Eintägige Fahrten gilt:** Die Bewilligung gilt bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes (in der Regel 6 Monate). Werden in diesem Zeitraum mehrere eintägige Fahrten durchgeführt, sind jeweils Bestätigungen der Schule/ des Kindergartens vorzulegen.

### **Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung:**

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass der Schüler/die Schülerin am Angebot des gemeinschaftlichen Mittagessens teilnimmt. Bitte beachten Sie:

Pro Tag der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von 1,00 Euro selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis).

### **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für: (z. B.)

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- Angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Angebote der Jugendarbeit der Stadt Fürth – Jugendhäuser / Jugendtreffs, Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Kinderferienprogramm der Stadt Fürth, Pfadfinder, Theaterfreizeit).

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/ Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen. Die Abrechnung erfolgt mit dem Leistungsanbieter direkt.

### **Ergänzende angemessene Lernförderung**

Bitte fügen Sie den ausgefüllten Vordruck „Lernförderung“ bei. Berücksichtigt werden vorrangig schulische Angebote, soweit diese geeignet und zusätzlich erforderlich sind, um nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. (Versetzung in die nächste Klasse; nicht nur die reine Verbesserung der Note)

### **Fahrtkosten für den Besuch der nächstgelegenen Schule**

Die Kostenfreiheit des Schulweges gilt in Bayern generell für Leistungsbezieher im SGB II und SGB XII. Bei Beziehern von Wohngeld oder Kinderzuschlag ist eine Rücksprache mit dem Schulverwaltungsamt Fürth erforderlich.

### **Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf**

Neben der Schultasche und dem Spotzeug, gehören zum Schulbedarf auch Schreib-, Rechen-, und Zeichenmaterialien, wie z.B. Füller, Malstifte, Zirkel, Geodreieck und Radiergummi.

Auf Verlangen der Behörde sind Quittungen darüber vorzulegen. Außerdem ist eine Schulbescheinigung einzureichen welche Klasse Ihr Kind besucht/ besuchen wird, wenn Ihr Kind 5-7 Jahre oder über 13 Jahre alt ist. Die Leistung wird in zwei Raten, beginnend ab dem 1. August 2011 ausbezahlt.

Sie beträgt jeweils zum 1. August: 70 Euro und zum 1. Februar eines Jahres: 30 Euro.

### **Keine Gewährleistung für Art und Qualität der Leistung durch den Leistungserbringer**

Die Stadt Fürth bzw. das Jobcenter übernimmt weder Gewähr, noch Verantwortung, noch Haftung für die vom Leistungserbringer erbrachte Leistung. Das Auftrags-, bzw. Vertragsverhältnis besteht ausschließlich zwischen Leistungsanbieter und Ihnen, dem/der Antragssteller/in.